

Clara-Schumann-Gymnasium

Bonn



Deutsch:
Schulcurriculum Sek. I (G8)

Bezug: Kernlehrplan vom 14.6.2007

gültig ab dem Schuljahr 2009/10 für die Klassen 5 bis 9 (G8)

1 Jahrgangstufe 5.1

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Wir und unsere Schule	<ul style="list-style-type: none"> Interviews führen von Schulerlebnissen erzählen Fantasiegeschichten schr. persönl. Brief schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Kurzgeschichten zum Thema „Schule“ 	Rechtschreibung: <ul style="list-style-type: none"> neue Wörter (Partnerdiktat) Sprache in Brief und E-Mail 	<ul style="list-style-type: none"> Reflexion des Lernens (Lerntagebuch) 	Typ 1a: einen Brief schreiben unter Berücksichtigung formaler u. inhalt. Kriterien	<ul style="list-style-type: none"> eigene Erlebnisse und Erfahrungen geordnet, anschaulich und lebendig mündlich erzählen Gestaltungsmittel einsetzen persönlicher Brief
(Grusel-) Geschichten	<ul style="list-style-type: none"> Reizwort- und Bilder-geschichten schreiben Nacherzählen sinngestaltendes Vorlesen 	<ul style="list-style-type: none"> Aufbau (Spannung) Handlung, Figuren Erzählperspektive 	anschaulich erzählen: <ul style="list-style-type: none"> Verben, Adjektive, sprachliche Bilder Tempus 	fächerverbindende Option: Kunst (Gruselbuch) evtl. Gruselabend	Typ 1b: Bilder-geschichte oder Reizwort-geschichte; wörtliche Rede und Gestaltungsmittel (Spannungsbogen)	<ul style="list-style-type: none"> Textbearbeitung Geschichten geordnet, anschaulich u. lebendig mündlich erzählen Gestaltungsmittel einsetzen mündl. und schriftl. Sprachgebrauch unterscheiden
Grammatik: Wortarten		Einsatz von Wortarten in Geschichten	<ul style="list-style-type: none"> Nomen (Genus, Numerus, Kasus) Artikel Präpositionen Adjektive (Steigerung) Pronomen Verben (Konjugation, Tempora) 		Typ X: Aufgaben zu Wortarten, zur Deklination und Konjugation, ggf. in Verbindung mit dem Diktat	<ul style="list-style-type: none"> Wortarten Flexionsformen
Rechtschreibung und Zeichensetzung	<ul style="list-style-type: none"> Texte schreiben und in Schreibkonferenzen überarbeiten (rechtschreibliche Überarbeitung) Ziel: die Schüler auf einen gemeinsamen Stand bringen! 		<ul style="list-style-type: none"> vgl. Deutschb. und Arbeitsheft, z. B. ss/s/ß Arbeit mit Wörterbüchern Zeichensetzung in der wörtlichen Rede Komma bei Aufzählungen 		Typ X: Diktat – in Verbindung mit Aufgaben zur Grammatik	

Es werden drei Klassenarbeiten geschrieben, darunter auf jeden Fall eine Arbeit mit einem Diktat.

2 Jahrgangstufe 5.2

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Bibliothek / Jugendbuch	<ul style="list-style-type: none"> • Bücher recherchieren und vorstellen • Bücher um- und ausgestalten • Leserkritiken schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • evtl. nur Auszüge aus Jugendbüchern • schriftliche Leserkritiken 		<ul style="list-style-type: none"> • Bibliotheksbesuch • evtl. Lesenacht • Bücher vorstellen 		<ul style="list-style-type: none"> • Ergebnisse zu Sachthemen vortragen (Stichwortzettel) • Inhalte wiedergeben • Nutzung einer Bibliothek • Jugendbücher verstehen
Beschreiben und Berichten	<ul style="list-style-type: none"> • Vorgänge und Tiere beschreiben • von einem Unfall berichten • Informationen beschaffen und wiedergeben • Fragen an Texte formulieren und beantworten 	<ul style="list-style-type: none"> • informationenentnehmendes Lesen • Sachtexte sowie Grafiken und Tabellen lesen und verstehen • Formen von Sachtexten unterscheiden • Textbearbeitung 	<ul style="list-style-type: none"> • Tempusformen • Arbeit mit Lexikon und Wörterbuch • Zusammensetzungen • Kommasetzung bei Aufzählungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesestrategien • fächerverbindende Option: Biologie (Tierverhalten) • evtl. Berichte und Beschreibungen aus dem Tierheim 	Typ 2: ein Tier beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> • Methoden der Textplanung, Textformulierung u. -überarbeitung • sachbezogen über einfache Sachverhalte informieren (beschreiben) • zu Texten Fragen entwickeln • Informationsquellen nutzen • Informationen aus Sachtexten (und Bildern, Grafiken) entnehmen • Sachtextformen unterscheiden
Satzglieder und Sätze	<ul style="list-style-type: none"> • Texte schreiben und überarbeiten (Proben einsetzen) • sinngestaltendes Lesen (Satzmelodie) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sachtexte und literarische Texte 	<ul style="list-style-type: none"> • Prädikat, Subjekt, Objekt • adverbiale Bestimmungen • Satzarten • Satzgefüge u. -reihen • Umstell-, Erweiterungs-, Weglass-, Ersatzprobe • Groß- und Kleinschreibung 	<ul style="list-style-type: none"> • Lesevortrag 	Typ 5: Textüberarbeitung: Wortarten, Satzglieder, Groß- und Kleinschreibung: ggf. mit Diktat	<ul style="list-style-type: none"> • Satzarten, Satzglieder • operationale Verfahren anwenden • wortbezogene Regelungen • Satzschlusszeichen, Großschreibung
Märchen	<ul style="list-style-type: none"> • Märchen erzählen u. vergleichen • Märchen umerzählen und erfinden; Perspektivwechsel • Dialoge schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturen der Textsorte • Grimms Märchen, ausländische und moderne Märchen 	<ul style="list-style-type: none"> • die Sprache der Märchen untersuchen • Arbeit mit Wörterbüchern • Zeichensetzung in der wörtlichen Rede 	Projekt: <ul style="list-style-type: none"> • evtl. Märchenbuch • evtl. Vorleseabend 	Typ 6: Märchen umerzählen; wörtliche Rede	<ul style="list-style-type: none"> • nach Vorlagen anschaulich u. lebendig schriftl. erzählen, ansatzweise Erzähltechniken anwenden • Geschichten nachgestalten, umformulieren • Zeichensetzung
Gedichte	<ul style="list-style-type: none"> • Gedichte auswendig vortragen, gestaltend sprechen • Gedichte schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Tiergedichte • Gedichte mit Rechtschreibphänomenen • Jahreszeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Paar-, Kreuz-, Binnen-, umarmender Reim • Rechtschreibung 	Computer: <ul style="list-style-type: none"> • Gedichte schreiben und gestalten 	Typ 4a: ein Gedicht untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> • gestaltend sprechen • auswendig vortragen • Gedichte (auch formal) untersuchen

Es werden drei Klassenarbeiten geschrieben, dabei auf jeden Fall eine Grammatikarbeit, ggf. mit Diktat.

3 Jahrgangstufe 6.1

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Beschreiben, berichten, sachlich formulieren	<ul style="list-style-type: none"> Gegenstände, Wege und Vorgänge beschreiben einen Unfallbericht verfassen Schreibkonferenz 	<ul style="list-style-type: none"> Sachtexte lesen und verstehen Diagramme und Tabellen verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> Tempusformen die Sprache in Sachtexten untersuchen: schwierige Wörter und Sätze Arbeit mit Lexikon und Wörterbuch 	<ul style="list-style-type: none"> Lesestrategien evtl. Projekt: Broschüre 	Typ 2: Bericht, Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung in sachbezogener Darstellung über einfache Sachverhalte informieren (schriftlich berichten) diskontinuierliche Texte mündl. und schriftl. Sprachgebrauch unterscheiden
Gedichte	<ul style="list-style-type: none"> Gedichte ausdrucksvoll vortragen Gedichte schreiben Bilder beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Gedichte und Bilder vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> Metrum und Rhythmus Vergleich, Metapher, Personifikation 	<ul style="list-style-type: none"> fächerverbindende Option: Kunst evtl. Projekt: lyrischer Kalender 	Typ 4a: ein Gedicht untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> Gedichte (auch formal) untersuchen sprachliche Bilder
Argumentieren	<ul style="list-style-type: none"> eigene Meinung formulieren argumentieren, diskutieren Gesprächsverhalten, Kommunikationsstörungen untersuchen argumentative Texte verfassen und untersuchen Zuhören: Gehörtes mit Notizen festhalten 	<ul style="list-style-type: none"> Geschichten mit argumentativem Schwerpunkt 	<ul style="list-style-type: none"> Diskussionen beobachten und untersuchen Formen des Überzeugens und des Überredens Konjunktionen 			<ul style="list-style-type: none"> Wünsche und Forderungen angemessen vortragen die eigene Meinung mündl. formulieren und strukturiert vertreten Gesprächsregeln vereinbaren und einhalten Kommunikationsstörungen schriftlich argumentieren Situation, Rolle, Kultur, Geschlecht der Sprecher Absicht des Verfassers
Jugendbuch	<ul style="list-style-type: none"> Schreiben zum Romantext, z. B.: neue Szenen, Briefe der Figuren, Dialoge, Perspektivwechsel etc. Textvorlagen in Spielszenen umsetzen u. spielen evtl. Stück inszenieren, Drehbuchszene schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Figuren und Handlung untersuchen Theater oder Film: Dialoge, Figuren, Handlung untersuchen 		<ul style="list-style-type: none"> ein Lesetagebuch führen szenisches Spiel Besuch einer Theater- oder Filmvorführung 	Typ 4ab: Untersuchung eines Textauszugs, ggf. kombiniert mit Typ 3: Stellungnahme	<ul style="list-style-type: none"> Notizen zu Gehörtem machen szenisches Spiel: verbale und non-verbale Mittel bewusst einsetzen und deren Wirkung erproben nicht-sprachliche Zeichen (z.B. Mimik) erklären Jugendbücher verstehen Dialoge untersuchen

Einzelne Themen können zwischen 6.1 und 6.2 getauscht werden; über die Reihenfolge der Themen entscheidet der Lehrer nach didaktischen Gründen.

4 Jahrgangstufe 6.2

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Fabeln und Sagen	<ul style="list-style-type: none"> Fabeln gestalten (umschreiben, erfinden, illustrieren) Erzähltechniken anwenden Sagen nacherzählen Inhalte wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> elementare Strukturen der Textsorten erfassen Themen- und Motivvergleich 	<ul style="list-style-type: none"> sprachliche und strukturelle Besonderheiten untersuchen Tiernamen als Schimpfwörter sprachliche Bilder 	<ul style="list-style-type: none"> evtl. ein Fabelbuch gestalten Schreibprozess: Textplanung und Textüberarbeitung 		<ul style="list-style-type: none"> literarische Strukturen erfassen Geschichten nachgestalten (Fabeln)
Zeichensetzung u. Rechtschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Satzzeichen: Sprechpausen sinnvoll setzen Texte schreiben und in Schreibkonferenzen überarbeiten (rechtschreibliche Überarbeitung) 	<ul style="list-style-type: none"> literarische Texte zum Thema „sprachliche Probleme“ Spiel mit Satzzeichen in Gedichten Sachtexte 	<ul style="list-style-type: none"> Satzzeichen Nominalisierung Getrennt- und Zusammenschreibung vgl. Deutschbuch 	<ul style="list-style-type: none"> Partnerdiktat Computer: Rechtschreibprogramme nutzen 	Typ X: Diktat mit Zeichensetzung, ggf. kombiniert mit einer Aufgabe anderen Typs	<ul style="list-style-type: none"> Laut-Buchstaben-Zuordnung wortbezogene Regelungen Großschreibung, Zeichensetzung Lösungsstrategien
Lügendeschichten	<ul style="list-style-type: none"> ausdrucksvoll vorlesen Lügendeschichten schreiben (anschaulich, lebendig und spannend erzählen) 	<ul style="list-style-type: none"> elementare Strukturen der Textsorte erfassen Textvergleiche 	<ul style="list-style-type: none"> Wörter und Wendungen der Lügensprache 	<ul style="list-style-type: none"> einen Vorlesewettbewerb vorbereiten Schreibprozess: Textplanung und -überarbeitung 	Typ 1 und 4a: (eine Lügendeschichte untersuchen und erzählen)	<ul style="list-style-type: none"> Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig schriftlich erzählen Erzähltechniken anwenden
Satzglieder und Sätze	<ul style="list-style-type: none"> Personen beschreiben (Attribute) 	Geschichten	<ul style="list-style-type: none"> Objekte adverbiale Bestimmungen, Adverb Attribute Umstell-, Erweiterungs-, Weglass-, Ersatzprobe Haupt- und Nebensatz 	<ul style="list-style-type: none"> Textüberarbeitung am Computer 	Typ 5: Grammatik: Textüberarbeitung: Satzglieder, Satzproben	<ul style="list-style-type: none"> Wortarten Satzglieder, Satzverbindungen operationale Verfahren anwenden
Wortbildung	<ul style="list-style-type: none"> mit neuen Wörtern experimentieren, mit Sprache spielen Gebrauchsanleitungen schreiben lit. Texte weiterschreiben appellieren (für Dinge werben) 	literarische Texte und Sachtexte mit Schwerpunkt Wortbildung	<ul style="list-style-type: none"> Zusammensetzungen Ableitungen Wortfeld und Wortfamilie Hom-, Synonyme Aktiv und Passiv Rechtschreibung Adverbiale/Attribut 	<ul style="list-style-type: none"> Wörterbucharbeit: Wortfeld/-familie evtl. Projekt: Werbung für neue Erfindungen (Plakat, Radio, TV-Spot) 		<ul style="list-style-type: none"> appellative Texte verfassen Flexionsformen (Aktiv-Passiv) Wortbildung Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen untersuchen

Einzelne Themen können zwischen 6.1 und 6.2 getauscht werden; über die Reihenfolge der Themen entscheidet der Lehrer nach didaktischen Gründen.

5 Jahrgangstufe 7.1

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Moritäten und Balladen	<ul style="list-style-type: none"> Balladen gestaltend vortragen Balladen umgestalten: Reportage, Film, Hörspiel Balladen auswendig lernen und präsentieren szenisches Spiel Einf.: Inhaltsangabe 	<ul style="list-style-type: none"> Merkmale und Funktionen lyrischer Formen 	<ul style="list-style-type: none"> Versmaß: Jambus, Daktylus Personifikation Lautmalerei 		Typ 2: Inhaltsangabe (= sachlich berichten), kombiniert mit 4a: eine Ballade untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> Balladen verändern und präsentieren, gestaltend vortragen szenisches Spiel lyrische Formen
Strittige Themen diskutieren	<ul style="list-style-type: none"> Gesprächsführung und Gesprächstechniken: Diskussionen in verschiedenen Formen durchführen, beobachten und bewerten Zuhören trainieren Schriftlich Stellung nehmen: Argumente formulieren, strategisch ordnen und sprachlich verknüpfen (z.B. Leserbrief) 	<ul style="list-style-type: none"> argumentative Texte untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> Formen sprachlicher Beeinflussung in der Diskussion (Gestik, Mimik, Stimme, Körperhaltung) Imperativ Sprachvarianten: Standardsprache, Jugendsprache 	<ul style="list-style-type: none"> Streitschlichtung Klassenregeln 	Typ 3: eine Argumentation verfassen	<ul style="list-style-type: none"> Standpunkte vortragen u. vertreten Gesprächsführung u. -formen sachliche und personenbezogene Beiträge unterscheiden schriftlich argumentieren Sprachebenen und Sprachfunktionen, Verstehens- und Verständnisprobleme Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten unterscheiden Jugendsprache
Aktiv und Passiv	<ul style="list-style-type: none"> informative Texte verfassen komplexe Vorgänge mündlich beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Gebrauchsanleitungen untersuchen Texte vergleichen Zeitungstexte untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> Bildung, Formen, Funktionen transitive, intransitive Verben Tempus 		Grammatikarb., z. B. Typ 5: Textüberarbeitung (Umsetzung ins Passiv)	<ul style="list-style-type: none"> Aktiv, Passiv operationale Verfahren (Passivprobe)
Beschreiben und Erklären	<ul style="list-style-type: none"> Personen, Gegenstände, Bilder, Vorgänge beschreiben Abläufe schildern Texte überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> literarische Texte und Sachtexte 	<ul style="list-style-type: none"> Vergleich, Metapher, Personifikation Ellipsen, Aufzählungen 	<ul style="list-style-type: none"> ein Portfolio anlegen Internetrecherche 		<ul style="list-style-type: none"> Informationen beschaffen, auswählen, ordnen, wiedergeben Schreibprozesse gestalten (Portfolio) Vorgang/Gegenstand beschreiben / erklären Kurzreferate Recherche, Informationsentnahme

6 Jahrgangstufe 7.2

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Sachtexte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> sachlich berichten Informationen aus Sachtexten festhalten: Inhaltsangabe, Informationen visualisieren 	<ul style="list-style-type: none"> Zeitungsberichte u. Reportagen untersuchen: Informationen ermitteln, Grafiken verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> Tempusgebrauch Fremdwörter 	<ul style="list-style-type: none"> Methoden der Recherche fachübergreifende Aspekte 	Typ 2: sachlich berichten	<ul style="list-style-type: none"> informieren, in funktionalem Zusammenhang berichten Sachtexte und diskontinuierliche Texte untersuchen und bewerten
Rechtschreibung	<ul style="list-style-type: none"> Sachtexte schreiben und überarbeiten Fehlerbögen anlegen: persönliche Fehlerschwerpunkte 	<ul style="list-style-type: none"> historische Sachtexte untersuchen und vergleichen: Informationsentnahme, Gliederung, sprachliche Merkmale 	<ul style="list-style-type: none"> Nominalisierung Tageszeiten/ Wochentage, Namen, Zahlen Getrennt- und Zusammenschreibung Fremdwörter 	Rechtschreibprüfung am PC		<ul style="list-style-type: none"> Wortarten Regelungen auf Lautebene, Wortebene, Satzebene, Lösungsstrategien Sprachgeschichte, Sprachentwicklung
Gliedsätze	<ul style="list-style-type: none"> Versuchsbeschreibungen gliedern Leseempfehlungen zu Sachbüchern schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Sachtexte untersuchen Sachbücher recherchieren und vorstellen 	<ul style="list-style-type: none"> Satzgefüge; Adverbialsätze, Zeichensetzung im Satz Textvergleich: Englisch – Deutsch Temporalsätze Inhaltssätze 	<ul style="list-style-type: none"> fächerverbindende Option: Physik (Versuche durchführen) 	Typ 5: Textüberarbeitung: Gliedsätze	<ul style="list-style-type: none"> Kenntnisse im Bereich der Syntax Zusammenhänge zwischen Sprachen
Erzählung / Novelle	<ul style="list-style-type: none"> Inhaltsangaben schreiben einen Text kriteriengeleitet untersuchen 	<ul style="list-style-type: none"> einen Ganztext lesen Figuren beschreiben Figurenkonstellation Handlungsschritte 	<ul style="list-style-type: none"> Grundbegriffe des Erzählens: Erzähler, Perspektive, Tempus 		Typ 4a: einen Textauszug untersuchen, ggf. kombiniert mit Inhaltsangabe (Vertiefung)	<ul style="list-style-type: none"> Texte zusammenfassen Fragen zu Texten, Textverständnis entwickeln Merkmale: Epik textimmanente Analyse- u. Interpretationsverfahren, Fachbegriffe Erzählung
Kurze Geschichten	<ul style="list-style-type: none"> Erzählungen schriftlich untersuchen: Figuren und Handlungen beschreiben, begründen Geschichten schreiben Vertiefung: Inhaltsangaben schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> unterhaltendes Erzählen (Anekdote, Kalendergeschichte) Aufbau, Figuren 	<ul style="list-style-type: none"> Erzählerfunktionen Tempusgebrauch 		Typ 4a: einen Textauszug untersuchen, ggf. kombiniert mit Inhaltsangabe (Vertiefung)	<ul style="list-style-type: none"> Merkmale: Epik Analyse- und Interpretationsverfahren, Fachbegriffe Kalendergeschichten, Kurzgeschichten

Es werden drei Klassenarbeiten geschrieben.

7 Jahrgangstufe 8.1

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Kurzgeschichten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurzgeschichten um- und weiterschreiben ▪ Schreibkonferenzen erzählen, schildern 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundbegriffe: Thema, Leitmotive, Erzähltechniken ▪ Figurengestaltung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erzählweise (personales, auktoriales Erzählverhalten, erlebte Rede) ▪ sprachliche Gestaltung: Metaphorik, Satzbau, Redewiedergabe etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ evtl. Projekt: Kurzgeschichten medial umgestalten (Film, Hörspiel) 	<p>Typ 6: sich mit einem lit. Text durch Umgestaltung auseinandersetzen) – oder Typ 4a – oder Typ 4b</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ erzählen ▪ gestalterische Mittel des Erzählens einsetzen ▪ Fragen zu Texten beantworten, Textverständnis entwickeln ▪ Merkmale: Epik ▪ epische Texte verstehen
Konjunktiv und Modalverben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitungsmeldungen oder sonstige Texte umformulieren (direkte/ indir. Rede; Modalität) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeitungsberichte und -reportagen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Indikativ und Konjunktiv ▪ direkte vs. indirekte Rede ▪ Bedingungsgefüge ▪ Funktionen der Modalverben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 	<p>Typ 5: Textüberarbeitung: Konjunktiv – oder Typ 2: sachlich berichten unter Beachtung der Modalität</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Modi ▪ Zusammenhänge zwischen Sprachen
Gedichte und Songs	<ul style="list-style-type: none"> ▪ gestaltendes Sprechen ▪ Gedichte schreiben (Text-Bild-Collagen) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ motivgleiche Gedichte 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ lyrisches Ich ▪ Metapher, Vergleich, Personifikation ▪ Metrum, Rhythmus (als Wiederholung) ▪ Dialekte 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ fächerverbindende ▪ Option: Musik, Kunst 	<p>Typ 4a/4b: Gedichtanalyse</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ gestaltend vortragen ▪ Lyrikmerkmale ▪ sprachliche Mittel ▪ lyrische Formen untersuchen
kontinuierlich: Umgang mit Begriffen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ über den Umgang mit Wertbegriffen mündlich berichten, argumentieren, beschreiben ▪ schriftliche Textinterpretationen verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wertbegriffe in literarischen Erzählungen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ober-, Unterbegriff ▪ Synonyme und Antonyme ▪ abstrakte Begriffe ▪ Denotation, Konnotation 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeit mit Wörterbüchern 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gedanken, Empfindungen, Wünsche, Forderungen angemessen äußern ▪ Sprachebenen und Sprachfunktionen ▪ Wortbedeutungen ▪ Sprachgeschichte / Sprachentwicklung
Werbung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzeigen in Inhalt, Gestaltung und Wirkung beschreiben ▪ schriftliche Analysen verfassen ▪ Fachsprache anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Werbeanzeigen und Werbespots 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mittel filmischen Erzählens (Kamera: Einstellungen, Perspektiven, Bewegung; Schnitt und Montage) ▪ Fachterminologie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ evtl. Projekt: einen Werbespot drehen ▪ fächerverbindende Option: Politik 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ audiovisuelle Medien untersuchen (Intention, Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen) ▪ appellative Texte gestalten (Bild-Text-Collage)

8 Jahrgangstufe 8.2

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Zeitung	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitungstexte gestalten • berichtende, kommentierende und argumentierende Textsorten verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> • Tageszeitungen und Zeitungsnachrichten untersuchen: Aufbau und Grundelemente 	<ul style="list-style-type: none"> • Objektivität und Subjektivität in der Zeitung: • Information und Meinung 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitungsprojekt mit General-Anzeiger 	Typ 3: (eine Argumentation verfassen [Leserbrief]) oder Typ 2 (sachlich berichten)	<ul style="list-style-type: none"> • funktional berichten • standardisierte Textformate verfassen • sich in Zeitungen orientieren
Jugendroman	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltsangaben verfassen • Kompositionsskizzen (Figuren) • Figuren charakterisieren • Erzähltexte um- und ausgestalten (z. B. Perspektivwechsel) • Kurzvorträge ausarbeiten und halten 	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe des Erzählens: Aufbau, Figurengestaltung • Intertextualität • historische Bezüge 	<ul style="list-style-type: none"> • Textkohärenz • Erzählweise (personales, auktoriales Erzählverhalten, erlebte Rede) • Fachbegriffe einsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • ein Lesetagebuch führen • evtl. Projekt: Bücher, CD-ROMs und Filme vorstellen 	Typ 4: Untersuchung eines Textauszugs, ggf. kombiniert mit Typ 3: Argumentation / Stellungnahme zu einem im Roman relevanten Sachverhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Fragen zu Texten beantworten, Textverständnis entwickeln • Merkmale: Epik • Analyse- und Interpretationsverfahren, Fachbegriffe • Jugendbuch
kontinuierlich: Text- und Leseverstehen	<ul style="list-style-type: none"> • adressatenbezogenen Texte verschiedener Art verfassen mit Bezugnahme auf andere Texte 	<ul style="list-style-type: none"> • Texte und Grafiken: Informationen entnehmen, verknüpfen und bewerten • verbinden mit Zeitungsprojekt! 	<ul style="list-style-type: none"> • Fachbegriffe erklären 	<ul style="list-style-type: none"> • Aufgabenarten • Lesestrategien 	Lernstandserhebung	<ul style="list-style-type: none"> • Fragen zu Texten und deren Gestaltung beantworten, Textverständnis entwickeln • diskontinuierliche Texte • Textverstehensstrategien

9 Jahrgangstufe 9.1

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Diskutieren, Argumentieren und Erörtern	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gespräche führen, Zuhören ▪ Analyse von argumentativen Texten ▪ schriftlich erörtern (Thesen, Argumente, Strukturierung) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ argumentative Texte erkennen und ihre Funktion benennen (Zeitungstexte, Reden) ▪ Thema, Argumentationsgang, Stilmittel, Aussageabsicht 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gedankenführung und sprachliche Verknüpfung, Sprachfunktionen ▪ rhetorische Mittel 		Typ 3: textbasierte Argumentation	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Standpunkte entwickeln ... ▪ Gespräche leiten ... ▪ sachbezogen argumentieren, ▪ Strategien bewerten, Kompromisse erarbeiten ▪ Mitschrift, Protokoll ▪ Redestrategien ▪ schriftl. Erörterung ▪ sprachliche Verfahren
Lyrik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragen und Deutungshypothesen formulieren und prüfen ▪ zusammenhängende, strukturierte, deutende Texte verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gedichte aus verschiedenen Epochen vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ rhetorische Mittel ▪ metaphorischer Sprachgebrauch ▪ Metrum und Rhythmus 		Typ 4a: Gedichtanalyse	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verfahren prozesshaften Schreibens ▪ schriftliche Textanalyse und –interpretation ▪ Analyse literarischer Texte ▪ lyrische Texte verstehen ▪ rhetorische Mittel
Informieren – Referieren – Präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufe recherchieren ▪ Referate vorbereiten und frei vortragen (Stichwortzettel) ▪ Mitschriften anfertigen ▪ Bewerbungsschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sachtexte zur Berufswelt ▪ Literatur zur Arbeitswelt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Formen öffentlichen Schreibens ▪ Strategien der Überprüfung sprachlicher Richtigkeit anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Methoden der Recherche ▪ Portfolio ▪ fachübergreifende Aspekte: Visualisierung 		<ul style="list-style-type: none"> ▪ berichten und beschreiben ▪ Referate frei vortragen, Präsentationstechniken einsetzen ▪ über komplexe Sachverhalte informieren ▪ diskontinuierliche Texte einsetzen (Grafiken)
Erzählungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Inhaltsangaben verfassen ▪ Strukturen mithilfe von Kompositionsskizzen verstehen ▪ Figuren charakterisieren, Entstehung und Entwicklung von Konflikten beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Handlung, Ort, Zeit ▪ Figuren: Konstellation, Motivation, Konflikt ▪ histor., gesellschaftl. Zusammenhänge 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gestaltungsmittel ▪ Erzählweise 			<ul style="list-style-type: none"> ▪ schriftliche Textanalyse und –interpretation ▪ Textanalyse unter histor. und gesell. Fragestellungen ▪ epische Texte verstehen, Wirkung einschätzen

10 Jahrgangstufe 9.2

Thema	Sprechen, Zuhören, Schreiben	Umgang mit Texten und Medien	Reflexion über Sprache	Methoden und Projekte	Klassenarbeit	Obligatorik: Kompetenzen
Sachtexte und Medien	<ul style="list-style-type: none"> reduktive und elaborative Verfahren der Textwiedergabe Informationen aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Texten wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> Zeitungstexte zu jugendspezifischen Themen untersuchen Infotainment 	<ul style="list-style-type: none"> Sprachgebrauch in den Medien / in Werbung Information und Meinung 	evtl. Projekt: Podcasting (Radiosendungen im Internet)		<ul style="list-style-type: none"> Strategien und Techniken des Textverstehens komplexe Sachtexte verstehen Informationsvermittlung und Meinungsbildung in unterschiedlichen Medien vergleichen grammatische Kategorien funktional verstehen
Sprachgebrauch und Sprachkritik	<ul style="list-style-type: none"> satirische Texte schreiben Schreibkonferenz 	<ul style="list-style-type: none"> Zeitungstexte Glossen 	<ul style="list-style-type: none"> Sprachvarianten und Sprachwandel fremdsprachliche Einflüsse Männersprache – Frauensprache Begriffe 			<ul style="list-style-type: none"> Funktion, Bedeutung, Funktionswandel von Wörtern Sprachvarianten reflektieren Sprachwandel Sprachvergleich
Novelle	<ul style="list-style-type: none"> Inhaltsangaben verfassen Figuren charakterisieren, Entstehung und Entwicklung von Konflikten beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Novelle, z. B. „Der Schimmelreiter“ Handlung, Ort, Zeit Figuren, Konstellation, Motivation, Konflikt histor., gesellschaftl. Zusammenhänge 	<ul style="list-style-type: none"> Gestaltungsmittel Erzählweise historische Sprachbetrachtung 		Typ 4a: Textanalyse	<ul style="list-style-type: none"> schriftliche Textanalyse und –interpretation Textanalyse unter histor. und gesell. Fragestellungen epische Texte verstehen, Wirkung einschätzen
Drama	<ul style="list-style-type: none"> szenisches Interpretieren gestaltendes Sprechen Rollenbiografien entwerfen 	<ul style="list-style-type: none"> klass. oder modernes Drama dramentechnische Begriffe historische Bezüge 	<ul style="list-style-type: none"> Sprache im Drama 	evtl. Projekt: Themenabend	Typ 4a: eine Szene untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> Merkmale: Drama Textanalyse unter histor. und gesell. Fragestellungen dramatische Texte verstehen szenisches Interpretieren

11 Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung setzt sich zu gleichen Teilen zusammen aus den Ergebnissen der Klassenarbeiten sowie der sonstigen Mitarbeit im Unterricht. Es können für die Ermittlung der mündlichen Note folgende Leistungen berücksichtigt werden:

- mündliche Mitarbeit; in der Oberstufe „Bringschuld“
- regelmäßiges Anfertigen der Hausaufgaben
- Heftführung (u. a. Vollständigkeit, Lesbarkeit)
- Anfertigen von Projekt-/Lesemappen
- Referate
- Gedichtsvortrag
- Einbringen im Rahmen einer Partner-/Gruppenarbeit
- bildliche Umsetzung von Unterrichtsinhalten (z. B. Collagen)